



Reto Locher und Bruno Muff unterhalten sich über die Vorteile der Biodiversität.

Gewinner

HALDIHOF ERHÄLT UMWELTPREIS

◆ **Weggis** Der Haldihof gewinnt den diesjährigen Umweltpreis in der Kategorie Unternehmen. Als «nachhaltig und zukunftsorientiert» betitelt die Schweizerische Umweltstiftung den Hof von Bruno und Rebecca Muff. — MONIKA BURRI SUTER

Impressum: Coop, Region Nordwestschweiz-Zentralschweiz-Zürich, Postfach, 5600 Lenzburg 1; Tel. 062 885 91 91; Redaktionsleitung: Patrick Häfliger



DIE UMWELTSTIFTUNG

Im Einsatz für den Umweltschutz

Die Schweizerische Stiftung setzt sich ein für die Gleichberechtigung der Ansprüche von Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft und damit für eine nachhaltige Entwicklung. Die 1993 gegründete Stiftung würdigt mit der alljährlichen Vergabe von Preisen aussergewöhnliche Einsätze auf dem Gebiet des Umweltschutzes.

► www.umwelt-stiftung.ch

Fotos: P. Bähler, Pvg

Kriterium Biodiversität

Er sei Landwirt aus voller Überzeugung, aber auch Unternehmer, sagt Bruno Muff, dessen Produkte auch in ausgesuchten Coop-Läden der Region erhältlich sind. Seit er den Haldihof vor über zehn Jahren übernommen hat, ist die Veränderung gut sichtbar. Zusammen mit seiner Frau Rebecca stellt Muff vom Gin aus der hauseigenen Brennerei bis hin zur biologischen Kosmetiklinie fast alles her, was das Bio-Herz begehrt. «Mein oberstes Ziel ist die Förderung der Biodiversität», erklärt der Bauer. Es könne nicht sein, dass die Natur viele Obstsorten anbiete, aber nur ganz wenige erhältlich seien.

Besichtigung vor Ort

Genau solche Ansätze wie die Biodiversität in Siedlungsräumen waren der Jury des Schweizer Umweltpreises wichtig. «Zudem wollten wir wissen, wie nachhaltig die Problemlösungsprozesse eines Betriebs sind und wie tragfähig die Lösungen für die Zukunft sind», erklärt Reto Locher. Ideen, die der Allgemeinheit nützen, seien gefragt. Doch wie überprüft die Jury die Kriterien? Das werde aufgrund eines Audits vor Ort gemacht, ergänzt Locher. Zudem sei Bruno Muff in der Region extrem gut vernetzt und man kenne seine Art zu arbeiten. Für Landwirt Muff ist der Preis eine Wertschätzung seiner Arbeit. Er verreise nicht etwa in die Karibik mit dem Geld. «Natürlich kaufe ich neue Baumsetzlinge. Für Ferien habe ich momentan wirklich keine Zeit». ●

Die Innovationskraft von Bruno Muff vom Haldihof hat uns beeindruckt», sagt Reto Locher, Geschäftsführer der Stiftung Natur & Wirtschaft und Jury-Mitglied des Schweizerischen Umweltpreises. Er war dabei, als am 19. Mai im Theater Pavillon Luzern der Schweizer Umweltpreis im Wert von 10 000 Franken an den Bio-Landwirt aus Weggis verliehen wurde. Die vierköpfige Jury war sich nach der genauen Prüfung des Hofes einig: Bruno Muffs Art, Bio-Landwirtschaft zu betreiben, ist eine Pionierleistung und hat Vorzeigecharakter. Durch die zusätzliche Publizität soll der Haldihof beispielhaft für andere wirken.

WINTERTHUR

«Karl's kühne Gassenschau» mit neuem Programm



Die Open-Air-Theatergruppe «Karl's kühne Gassenschau» zeigt seit Mitte Juni ihr neuestes Spektakel «Sektor1» im Industriepark in Oberwinterthur. Wie es sich für die Gassenschau gehört, bekommen die Zuschauerinnen und Zuschauer einen theatralen Höllenritt voller traumhafter Bilder, waghalsiger Maschinen, atemberaubender Stunts und intensiven Gefühlen präsentiert. Alles dreht sich um ein aktuelles Lebensgefühl: Wie werden wir Menschen mit den vielen schlechten Nachrichten aus aller Welt fertig? Die Show regt zum Nachdenken an, vermittelt aber auch Hoffnung und Freude.

VERLOSUNG

Tickets zu gewinnen!

Coop ist auch in diesem Jahr Hauptsponsor des Spektakels. Deshalb verlost die Coopzeitung 10 × 2 Tickets für die Vorstellung vom Freitag, 16. September, um 20:15 Uhr, im Industriepark Oberwinterthur. So können Sie gewinnen: **SMS:** Senden Sie das Keyword **WINZH**, Ihren Namen und Adresse an 2667 (Fr. 1.–/SMS). Tel.: 0901 88 85 57 (Fr. 1.–/Anruf vom Festnetz). Sprechen Sie das Keyword, Ihren Namen und Adresse auf das Band.

Gratisteilnahme: unter unten stehendem Link. **Teilnahmeschluss:** Montag, 8. August 2016, 16 Uhr.

► www.coopzeitung.ch/winzh

Weil jede Region



Produzent:
**Muff Bruno,
Weggis**

Wir gratulieren zum Gewinn des Schweizer Umweltpreises
und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit,
Coop Region Nordwestschweiz-Zentralschweiz-Zürich.



Haldihof Bio-Quittenbalsam,
35 cl (10 cl = 3.70)

12.95



Haldihof Bio-Kornelkirschenbalsam,
35 cl (10 cl = 3.70)

12.95



FÜR DAS BESTE VON HIER.

besonders schmeckt.



Haldihof Bio-Haldi Frutti,
100 g

8.95



Haldihof Bio-Senf Haldi,
210 g (100 g = 4.26)

8.95



Haldihof Bio-Fruchtaufstrich
Erdbeer,
220 g (100 g = 3.61)

7.95



Haldihof Bio-Fruchtaufstrich
Kornelkirsche,
220 g (100 g = 3.61)

7.95

Erhältlich in grösseren Coop-Supermärkten.

coop

Für mich und dich.